Ressort: Entertaiment

Slavoj Zizek bewundert Julian Assange

Ljubljana, 04.09.2018, 11:54 Uhr

GDN - Der Philosoph Slavoj Zizek bewundert Julian Assange. Das sagte er dem "Zeitmagazin Mann".

Whistleblower seien wichtig für die Gesellschaft: "Ich stimme nicht mit allem überein, was Assange sagt und tut. Doch eine große zivilisatorische Gefahr wird immer noch unterschätzt: wie sehr unsere Smartphones und Computer von Konzernen und Regierungen überwacht werden", so der 69-Jährige. "Wenn wir dies verhindern wollen, reichen nicht die zwei herkömmlichen politischen Protestformen, zum einen die Massenproteste wie Occupy Wall Street, Podemos oder Syriza und zum anderen die neuen Parteien, Thinktanks oder NGOs. Wir brauchen auch Whistleblower, die den Menschen diese Überwachung bewusst machen", sagte der weltbekannte Kapitalismuskritiker. Zizek fügt hinzu: "Ich hätte auch Edward Snowden als Helden wählen können, aber als alter Leninist sage ich: Wenn du etwas verändern willst, brauchst du eine Organisation. Snowden ist allein, Assange hat Wikileaks. Für mich ist die wichtigste Arbeit von Assange sein Buch über Google, das die tiefen Verbindungen zwischen dem Konzern und der CIA und der NSA beschreibt."

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-111371/slavoj-zizek-bewundert-julian-assange.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619